

Ausgabe Sommer 2026

1. Internationaler
K70-CLUB-POST

Clubmagazin



V. Amel



Fahrzeugzulassungen (FZ)
Bestand an Kraftfahrzeugen **Seite 11**

Auf Jungfernfahrt mit Michael



Seite 17



Niederlande

Seite 23

EVENTS

14. bis 17. Mai 2026

23. bis 25. Mai 2026

11. bis 14. Juni 2026

14. Juni 2026

12. September 2026

19. bis 20. September 2026

18. Oktober 2026

17. Januar 2027

6. bis 9. Mai 2027

15. bis 17. Mai 2027

10. bis 13. Juni 2027

23. bis 25. Mai 2028

19. bis 21. Mai 2029

35. Jahrestreffen der K 70 Freunde in der Region Bamberg, Adelsdorf/Franken, Ansprechpartner: Dettmar Mager.

40. Pfingsttreffen des 1. internationalen K 70 Clubs in der Region Eichsfeld, Thüringen, Ansprechpartner: Waldemar Müller, eMail: m-konstruktion@t-online.de.

44. Internationales NSU-Treffen 2026 in La Roche-en-Ardenne, Belgien, organisiert vom NSU Club Belgium (Club Benelux), <https://www.nsu.be/information-treffen>

Treffen in De Brabantse Peel (Treffen in Wim in Deurne) – Jaap/Michiël bieten an, bei der Organisation zu helfen.

Jahreshauptversammlung des 1. internationalen K 70 Clubs in 97944 Boxberg-Schwabhausen, Ansprechpartnerin: Angie Bittner

Campingwochenende in Steenwijk, Giethoorn (Treffen bei Esmee und Dennie in Steenwijk) – Jaap hilft bei der Organisation

Technischer Tag in Wim (Garage!) in Deurne. Geht nur voran, wenn technische Themen angesprochen werden. Schreib es in deine Agenda!

Oliebollentreffen bei Siemon und Hannie (Monnickendam)

36. Jahrestreffen Treffen der K 70 Freunde in Hermeskeil, Ansprechpartner, Bernd Hirschinger

41. Pfingsttreffen des 1. internationalen K 70 Clubs in den Niederlanden, im Raum Lelystad am IJsselmeer, Ansprechpartner: Jaap van Riesen

45. Internationale NSU-Treffen 2027 in Wanroij, Niederlande, Ansprechpartner: Henny Geenen (voorzitter@nsu.nl)

42. Pfingsttreffen des 1. internationalen K 70 Clubs in Österreich, zum 80-jährigen Bestehen des Autohauses Kainz, A 5142 Gundertshausen Ansprechpartner: Hubert Kainz

43. Pfingsttreffen des 1. internationalen K 70 Clubs rings um Wittmund/Friesland Ansprechpartner: Ronny Grunau, eMail: ronny.grunau@k70-club.de

IMPRESSUM

K 70 POST REDAKTION

Redigieren, Konzipieren, Verfassen, Recherchieren, Editieren, Prepress

ANDREAS KERNKE • Wajemanns Kamp 11 • 49457 Drebber
+49 (0) 17 13 49 25 20 • eMail: k70-post@k70-club.de

DRUCK

printed by:



WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!

WirmachenDruck GmbH • Mühlbachstr. 7 • 71522 Backnang

CLUBMAGAZIN VERSAND

ALEXIS EMMERICH • Mittelweg 33 • 32427 Minden
eMail: alexis.emmerich@k70-club.de

AUSGABE

Vierteljährlich (für Mitglieder kostenlos)

AUFLAGE

220 Exemplare, Internet: <https://www.k70-club.de/clubmagazin.html>

EINSENDESCHLUSS (Beiträge müssen so früh wie möglich in der Redaktion sein!)

Ausgabe Frühling: Ende Januar, **Ausgabe Sommer:** Ende April,
Ausgabe Herbst: Ende Juli, **Ausgabe Winter:** Ende Oktober

EINSENDUNGEN, DIE DER REDAKTION NICHT SPÄTESTENS AM LETZTEN TAG DES ANGEgebenEN ABGABEMONATS VORLIEGEN, WERDEN NICHT MEHR BERÜCKSICHTIGT!

Bitte Texte und Fotos für die K 70 POST **unbedingt so früh wie möglich** in digitaler Form (eMail oder eMail-Anhang als MS Word/Excel- oder pdf-Datei, **Bilder als möglichst hochauflösende jpg-Datei - keinesfalls per WhatsApp!**) an k70-post@k70-club.de senden.

RICHTLINIEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN IM CLUBMAGAZIN K 70 POST

1.) Alle Inhalte dieses Magazins, insbesondere Texte, Fotografien und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, beim Redakteur. Zur Verwendung von Inhalten ist eine schriftliche Erlaubnis einzuholen.

2.) Jede K 70 POST ist nach bestem Wissen und Gewissen mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt.

3.) Für eingesandte Beiträge wird keinerlei Verantwortung übernommen.

4.) Der Autor eines Beitrags haftet grundsätzlich für den Inhalt.

5.) Es wird nur veröffentlicht, was nach gründlicher Recherche für richtig und wahr befunden wird.

6.) Der Clubvorstand ist nicht verantwortlich für Veröffentlichungen.

7.) In der K 70 POST werden auch "getarnte" Beleidigungen oder falsche Tatsachen grundsätzlich nicht geduldet.

8.) Thema Gendern: Zur besseren Lesbarkeit aller Texte bleibt die Vielfalt der Geschlechter grundsätzlich unangreifbar. Dies wird jedoch nicht permanent explizit erklärt oder gekennzeichnet. Es gilt der Grundsatz: Alle sind gleich wichtig, alle sind gleich viel wert!



TITELBILD: „K 70 in der Gole dell'Alcantara“
FOTOKOMPOSITION (ANDREAS KERNKE 2/2026). Die Gole dell'Alcantara sind beeindruckende, bis zu 30 Meter tiefe Schluchten im Nordosten Siziliens, aus Basaltsäulen durch Lavaströme des Ätna. Da der Alcantara sehr flach sein kann, könnte man sogar hinein fahren.

RÜCKSEITE: Was im Internet über den K 70 geschrieben wird



MECKERN AUF HOHEM NIVEAU VERWÖHNTER LESER UNTERGRÄBT ENGAGEMENT

MEINE ANTWORT GEMÄSS EINEM ZITAT VON KABARETTIST DIETER NUHR:
„WENN MAN KEINE AHNUNG HAT, EINFACH MAL PRESSE HALTEN!“

TEXT: ANDREAS KERKE

Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort,
Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten.
Grundgesetz (GG), Artikel 5

In der letzten K 70 POST erzählte ich von den Entstehungsarbeiten am 2027er Clubkalender. Dabei hatte ich schon leichtsinnigerweise durchblicken lassen, dass der Kalender selbst hergestellte Bildkompositionen von meinem K 70 „SICILIANO“ an ganz unterschiedlichen, prominenten Orten rund um den Globus zeigt. Prompt beklagt man sich aus vorderster Reihe darüber, dass dann aber ja auf jedem Kalenderblatt eben immer nur mein K 70 zu sehen ist. Und augenblicklich wird eine Regel aus dem Hut gezaubert, dass nämlich in einem Kalender doch möglichst viele bunte, unterschiedliche Fahrzeuge zu sehen sein sollten.

Wenn diese Regel denn überhaupt - egal ob geschrieben oder ungeschrieben - tatsächlich existiert, birgt sie dennoch ein entscheidendes Problem. Wie ich es bereits in meinem Beitrag in der letzten Ausgabe zu erklären versucht habe - sinnentnehmendes Lesen vorausgesetzt - ist die von mir für diesen speziellen Kalender ausgewählte Art der Herstellung - aus Fotokollagen - ausschließlich durch eine extrem umfangreiche Auswahl an unterschiedlichsten Fahrzeugfotos möglich. Bei diesen Fotos liegt der Schwerpunkt insbesondere auf Bildausschnitt, Perspektive, Lichteinfall, Spiegelungen, Aufnahmeposition, Aufnahmehöhe, Hintergrund und vor allem auf Aufnahmequalität, Bildgröße, Bildauflösung, Bildschärfe sowie Belichtung.

Nicht, dass Ihr Leser das nun falsch versteht: die (zumeist Handy-)Fotos, die Ihr mir bisweilen beispielsweise für Kalenderprojekte zugeschickt hattet, haben alle größtenteils ihren einfachen Zweck erfüllt. Wer achtet denn schon auf die oben aufgezählten Bedingungen? Die meisten Handyfotografen begnügen sich doch damit, dass das, was sie fotografieren wollen, anschließend einigermaßen unfallfrei auf dem kleinen Monitor ihres Smartphones oder i-Phones erscheint. Niemanden interessieren dabei Sachen wie Perspektive, Lichteinfall oder Bildauflösung etc.

Ich hingegen nutze für qualitativ hochwertige Aufnahmen eine üppige NIKON - digitale Spiegelreflexkamera - mit einer Auswahl an speziellen Objektiven. Das Resultat ihrer Aufnahmen spielt qualitativ - im Gegensatz zu einem Handyschnappschuß - natürlich in einer komplett anderen Liga.

Also: der Grund für ausgerechnet meinen K 70 im 2027er Clubkalender liegt ganz einfach darin, dass ich natürlich eine Fotoflut von diesem, aber von anderen K 70 eben nicht besitze. Der eigentliche Reiz des 2027er Clubkalenders liegt im Übrigen in den fotogenen, prominenten Orten der Welt (was unserem Nörgler jedoch nach eigener Aussage vollkommen egal ist!), an denen mein K 70 zwar niemals gewesen, aber nun abgebildet ist.

Ich muss allerdings gestehen, dass speziell der Zwist um diesen Clubkalender meine kreative Phase negativ beeinflusst. Das ist vielleicht dadurch erklärbar, dass ich stets enorm viel Zeit und Energie in jedes einzelne Club-Projekt investiere. Das nun vollkommen unnötige Herumgenöhl empfinde ich daher ehrlicherweise als äußerst unpassend und undankbar.

In vielen Angelegenheiten der Redaktion bin ich (zum Glück) meistens vollkommen auf mich allein gestellt und Entscheidungen zu treffen auch gar nicht anders gewohnt. Wem jedoch meine - die Clubdruckwerke betreffenden - Entscheidungen oder Ausführungen nicht passen, der ist selbstverständlich **herzlich eingeladen**, künftig auch persönlich an der Redaktionsfront Verantwortung zu übernehmen! Der sollte beispielsweise selbstbewußte Ideen für einen Clubkalender entwickeln und das Druckwerk schließlich auch bis zur Fertigstellung begleiten können. **Ich freue mich auf tatkräftige Unterstützung!**

K 70 - man sieht sich!



//

- 2 EVENTS | IMPRESSUM
- 3 EDITORIAL | INHALT
- 4 CLUB-ADRESSEN
- 5 EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
- 6 REPARATUR AM TEILEPOOLCONTAINER
- 7 AUS DEM VORSTAND
Mitgliederliste, Teileliste
- 8 DIE DEUVET KOLUMNE
- 9 DEUVET
Buch zu 50 Jahre DEUVET:
„Mobile Vergangenheit mit Zukunft“
- 11 STATISTIK
Aktuelle Zulassungszahlen
Deutschland und Schweiz
- 13 MERCHANDISE ARTIKEL
Es sind noch Club-Pins da!
- 14 SCHRAUEBRWOCHELENDE
Schlacht-Wochenende /
Aufbesserung des Teilepools
- 15 JOS' „NEUER“
Wie Jos Sassen zu seinem „neuen“
K 70 kam
- 17 AUFJUNGFERNFAHRT MIT MICHAEL
- 21 GLEICHTEILELISTE
- 23 NEDERLANDE
- 25 VW VERKEHRSPÄDAGOGIK
- 26 HOCHZEITSGLÜCKWUNSCH
- 28 FOTOFUNDSTÜCKE
- 30 VERKAUF
- bis 35 VERKAUF





VORSTAND

1. VORSITZENDER

RALF KNISPEL

Haldener Str. 213 • 58095 Hagen

Telefon: +49 (0) 15 23 27 35 34 1 • eMail: ralf.knispel@k70-club.de

2. VORSITZENDER

RONALD GRUNAU

Kanelstadt 18 • 26340 Zetel

Telefon: +49 (0) 17 29 77 27 50 • eMail: ronald.grunau@k70-club.de

3. VORSITZENDER

ALEXIS EMMERICH

Mittelweg 33 • 32427 Minden • eMail: alexis.emmerich@k70-club.de

4. VORSITZENDER UND SCHRIFTFÜHRER

KAI KÄMMERER

Potsdamer Str. 156 • 10783 Berlin

Telefon: +49 (0) 17 66 68 98 30 8 • eMail: kai.kaemmerer@k70-club.de

5. VORSITZENDER, KASSENWART UND MITGLIEDERADRESSENVERWALTUNG

ANDREAS FAULHABER

Konrad-Adenauer-Ring 42 • 38159 Vechelde

Telefon: +49 (0) 53 02 64 67 • eMail: kassenwart@k70-club.de

BANKVERBINDUNG 1. INTERNATIONALER K 70 CLUB E.V.

Volksbank Seesen eG (BLZ 27 89 37 60)

Kontonummer: 50 54 43 73 00

Bic: GENODEF1SES

IBAN: DE29278937605054437300

INTERNETAUFTRITT DES CLUBS

<http://www.k70-club.de>

K 70-CLUB-KONTAKTADRESSE HOLLAND

ANNE REITSMA und SERGE VAN DONKELAAR

Kanaalweg 22 • 1121 DP Landsmeer • eMail: sergevandonkelaar@wxs.nl

LEDENCONTACT NL / MITGLIEDERKONTAKT NIEDERLANDE

HENRY KROEZEN

eMail: roosenhenry@hotmail.com • Telefon: +31 (0) 64 87 21 48 7

TEILEPOOL

zu erreichen unter
eMail: k70@teilethimm.de
oder per Telefon:
01 72 38 55 40 2

Wir sind Mitglied im



EINLADUNG ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG



Kai Kämmerer
Schriftführer des 1. int. K 70 Club e.V.
Potsdamer Str. 156
10783 Berlin

Mobil: +49 (0) 176 66898308
eMail: kaikaemmerer@email.de

Berlin, den 20.04.2026

Einladung

zur gesetzlich vorgeschriebenen
Jahreshauptversammlung
der eingetretenen Mitglieder des
1. internationalen K 70 Club e.V.

am Samstag, den 12. September 2026 um 17:00 Uhr im

Vereinsheim TSV Schwabhausen 1946 e.V.

Sportplatzweg 15, 97944 Boxberg-Schwabhausen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes zum Geschäftsjahr 2025
4. Bericht der Kassenprüfer zum Geschäftsjahr 2025
5. Wahl einer Wahlleiterin / eines Wahlleiters
6. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025
7. Wahl des Vorstandes
8. Wahl eines neuen Kassenprüfers
9. Anträge, Verschiedenes, Veranstaltungen

Anträge können vorab an den Vorstand gerichtet werden oder direkt beim Aufruf des entsprechenden Tagesordnungspunktes eingebracht werden.

Für den Vorstand

(Kai Kämmerer)

REPARATUR AM TEILEPOOLCONTAINER

SCHWEIZER (ODER
HOLLÄNDISCHER?)
KÄSE

TEILEPOOLCONTAINER
UNDICHT

TEXT UND FOTOS: ANDREAS FAULHABER

Am 22. Februar postete Mario ein Video an die WhatsApp-Gruppe „Erweiterter Vorstand“ mit dem Kommentar: „Starker Wassereinbruch im Container, die Decke ist durchgerostet!“ Auf dem Video sah man, wie ca. jede Sekunde ein großer Wassertropfen von der Decke fiel. Großer Schreck! Ich entschied mich kurzentschlossen am 23. Februar mit meiner Gasflasche und bei mir vorhandenen Resten Schweißteerpappe nach Winsen zu fahren, und den Schaden zu begutachten. Wir fanden nach kurzer Suche ein weiteres Loch, welches allerdings nicht in einer solchen Mulde lag wie das Große. Mario und ich schweißten die gefundenen Löcher mit der Teerpappe zu, beruhigend, dass es keine statischen Probleme gibt.

Der nächste Regen ließ nicht lange auf sich warten und siehe da, Mario kontaktierte mich am 18. März erneut, dass es drei kleinere weitere Stellen gibt. Im zweiten Arbeitsschritt ist nun alles wieder dicht, aber die Containerdächer haben schon weiteren Rostansatz.

Aus diesen Gründen wird im Vorstand überlegt, ein Dach über die Container zu bauen. Weitere Planungen bleiben abzuwarten.... //



THEMA MITGLIEDERLISTE



TEXT: RALF KNISPEL

Teilnahme an Verteilung einer Mitgliederliste

Hiermit erteile ich meine Zustimmung zur Weitergabe meiner Daten, ausschließlich in Papierform, an Mitglieder des K 70 Club e.V., die ebenfalls ihr Einverständnis zur Weitergabe haben. Als Daten werden Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer in die Liste aufgenommen.

Vor- und Nachname: R. K.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: R. K.

Den obigen Text bitte per E-Mail an k70-club@gmx.de oder per Post dem 1. Internationalen K 70 Club e.V. zusenden.

Erläuterung:
Wir wurden immer wieder angesprochen, doch „wie früher“ eine aktuelle Mitgliederliste zu verteilen. Leider haben sich die Zeiten geändert und eine Datenschutzgrundverordnung verbietet uns das, ohne vorhergehende Formalitäten. Unser Angebot: Diejenigen die der Weitergabe der eigenen Daten explizit zustimmen, bekommen die Liste mit den Kontaktdaten der anderen, zustimmenden Mitglieder. Ganz schön bürokratisch, aber muss sein. Die Liste dient der Kontaktaufnahme untereinander und möglicherweise einer benötigten Pannenhilfe.

Bildkomposition: A. Kernke

Wir möchten mit der nächsten K 70 POST wieder eine Adressliste versenden.

Leider haben nicht einmal die Hälfte der Mitglieder Ihren Wunsch kundgetan, dass Sie auch eine Adressliste erhalten möchten. Ohne schriftliche Zustimmung erhält man aber keine Liste. Die „Neumitglieder“ der letzten Jahre haben zu 100% zugestimmt an der „Verteilung einer Mitgliederliste“ teilzunehmen.

Gerade bei den langjährigen Mitgliedern war man entweder zu träge oder hat es schlicht überlesen.

Deswegen hier noch einmal der Aufruf:

Wer gerne eine Adressliste unserer Clubmitglieder haben möchte, schaut unter <https://www.k70-club.de/images/Mitgliederlisteneintrag.pdf> oder fordert das Formular per E-Mail bei vorstand@k70-club.de an oder schreibt uns per WhatsApp.

Ich hoffe, dass wir damit den Kontakt untereinander intensivieren können.

THEMA TEILELISTE

Dank Mario Thimm haben wir unseren kompletten Ersatzteilbestand in einer Datenbank erfasst. Es gab immer wieder Anfragen, ob man eine Teileliste erhalten könne. Hiermit bieten wir nun jedem Clubmitglied die Liste an.

Bitte sendet eine eMail an vorstand@k70-club.de oder schreibt uns per WhatsApp.

Immer schön in der Spur bleiben,
wünscht Euer Ralf

//



Bildkomposition: A. Kernke



DIE DEUVET KOLUMNE

Der DEUVET gilt als die einzige demokratisch gewählte Interessen-Vertretung in Bund, Ländern und der EU.

Er ist kompetenter Gesprächspartner für Politik, Wirtschaft und viele Fachkreise u.a. für Versicherungen, Oldtimer-Veranstaltungen sowie juristische Fragen zum historischen Fahrzeug.



Liebe Freundinnen und Freunde der historischen Mobilität, mit den Messen des Frühjahrs in Bremen, Stuttgart und Essen hat das Oldtimerjahr nun Fahrt aufgenommen. Und der DEUVET hat die ersten 50 Jahre hinter sich. Jahrzehnte, in denen wir für Sie und Euch dafür gesorgt haben, dass alle ihre Oldtimer einigermaßen störungsfrei bewegen konnten. Und das soll sich auch in der Zukunft nicht ändern. Dafür wollen wir sorgen.



Politisch hat unser Verband einiges erreicht. Die Herausforderungen kommen nun aber eher aus Brüssel als aus der deutschen Hauptstadt, aber auch da sind wir gut vernetzt. Unser Präsident ist für uns immer am Ball und reagiert schnell und umfassend bei den aufkommenden „Bedrohungen“ für unser Hobby. Worum geht es aktuell? Der automatisierte HU-Abgleich, bei dem Fahrzeughalter aufgefordert werden, nicht abgemeldete und nicht genutzte Fahrzeuge kurzfristig mit neuer Plakette vorzuführen, ist rechtmäßig. Die FIVA soll die Situation in anderen EU-Ländern prüfen und berichten... Auch die Altautoverordnung ist nicht vom Tisch. Der jährliche HU-Intervall für Fahrzeuge über 10 Jahren wird von der EU immer noch favorisiert. Aber auch technische Themen werden wichtig, besonders bei jüngeren Oldtimern mit zunehmender Elektronik. Wie können wir sicherstellen, dass die Steuergeräte bei Defekten repariert oder ersetzt werden können? Eine spannende Frage, die uns zunehmend beschäftigt. Und last but not least sind die regenerativen Kraftstoffe weiterhin ein aktuelles Thema. Dass die Dieselfahrer mit der Nutzung des HVO-Kraftstoffes gegenüber den anderen Autofahrern schon einen gewissen Vorteil haben, dürfte bekannt sein. Um die vielleicht noch vorhandene Scheu zu minimieren, haben wir auf der DEUVET-Homepage eine Übersicht zu den wichtigsten Fragen platziert. Die Nutzung ist übrigens auch bei modernen Diesel-Fahrzeugen möglich...

Unser anderes großes Thema nimmt inzwischen Gestalt an: Auf der Bremen Classic Motorshow wurde der neue Verein zur Nachwuchsförderung mit dem

Namen „JUNGE Talente für ALTE Fahrzeuge“ gegründet. Die Eintragung ins Vereinsregister ist inzwischen erfolgt, die Erlangung der Gemeinnützigkeit wird in Kürze erwartet. Dann kann es losgehen! Näheres dazu in der nächsten Kolumne oder auch auf der DEUVET-Homepage, sobald es etwas zu berichten gibt.



Die Feierlichkeiten anlässlich unseres Jubiläumsjahres haben auf der Retro Classics in Essen einen ersten Höhepunkt erreicht. An zwei Tagen konnten wir einige Clubvertreter auf dem DEUVET-Stand begrüßen und mit einem Glas prickelnden Inhalts auf die Zukunft anstoßen. Foto 3 Unser Jubiläumsbuch lag dabei als Dummy vor und gab einen Vorgeschmack, was alle DEUVET-Freunde demnächst erwarten wird: auf der Techno Classica Salon im September in Dortmund werden wir es vorstellen und es kann dort erworben werden. Der Subskriptionspreis von 17 Euro gilt bis zum 1. Juli diesen Jahres.

Auf der DEUVET-Generalversammlung Ende März wurde aus gegebenem Anlass eine Gesprächsrunde zwischen Clubvertretern und dem DEUVET-Vorstand gebildet, die die Zusammenarbeit zwischen beiden Seiten erörtern und optimieren soll: Was erwarten die Clubs vom DEUVET und wie stellt der DEUVET-Vorstand sich die Kommunikation vor? Gern sind dazu auch Ansichten aus der Mitgliedschaft erwünscht. Wir werden über die Ergebnisse berichten. Denn:

Dem DEUVET-Vorstand ist eine gute Kommunikation mit den Mitgliedsclubs wichtig, denn die Verbandsarbeit geschieht nicht zum Selbstzweck, sondern zum Wohle der historischen Mobilität, damit die mobile Vergangenheit Zukunft hat!

In diesem Sinne wünsche ich allen Leserinnen und Lesern eine gute Zeit mit ihren Oldtimern und Youngtimern. In gewisser Weise sind wir privilegiert. Das sollten wir nutzen, aber nicht ausnutzen.

Herzlich Ihr und Euer

Martin Zabel
DEUVET Vizepräsident Clubbetreuung

Grevenbroich, im April 2026

50 Jahre DEUVET

Ein halbes Jahrhundert Engagement für die historische Mobilität



Herausgeber: DEUVET Bundesverband Oldtimer-Youngtimer e.V.
Redaktionsleitung: Martin Zabel, Vizepräsident Clubbetreuung

Mobile Vergangenheit mit Zukunft

Der DEUVET und die Deutsche Oldtimerszene seit 1976

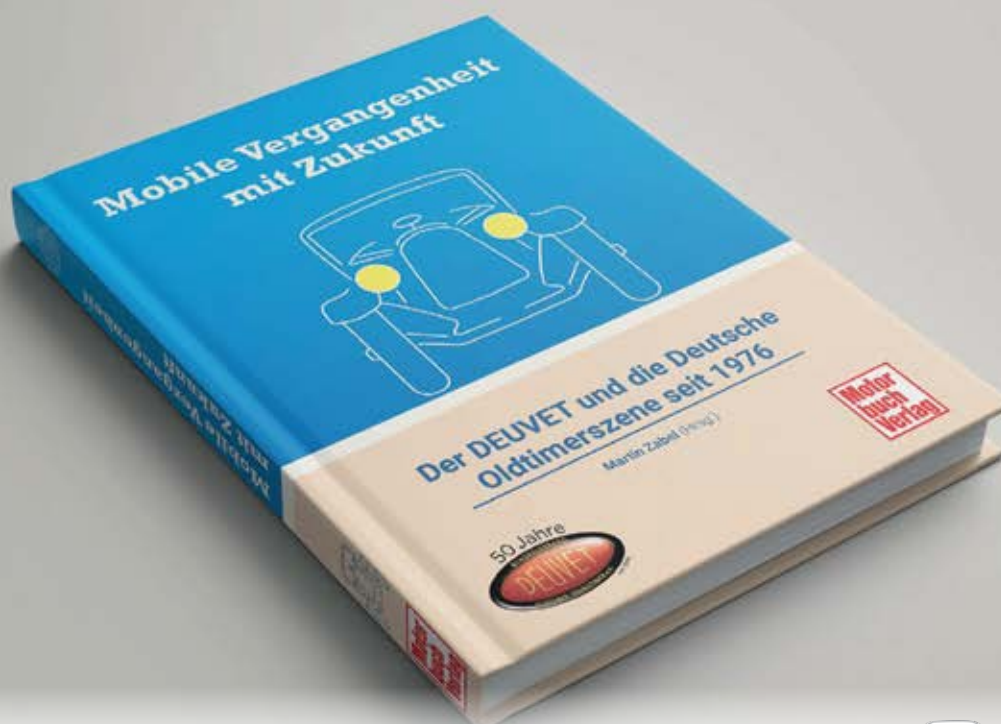
2026. ca. 208 Seiten, gebunden
Umfangreich illustriert mit vielen Farb- und s/w-Fotos

Subskriptionspreis bis 01.07.2026: 17 Euro
danach 25 Euro



Der DEUVET ist seit 50 Jahren Schnittstelle zwischen den Enthusiasten der historischen Mobilität und der Politik, die die Rahmenbedingungen vorgibt.

Mit diesem Buch wollen wir uns erinnern, wie es in den 1970er Jahren begann und wie sich die Themen seitdem geändert haben. Oder doch nicht?



Aus dem Inhalt:

Verbandsgeschichte

Strukturen, Aufgaben und Erfolge

Die DEUVET-Clubs stellen sich vor -
u.a. mit einem Beitrag des
1. internationalen K 70 Clubs

Die Politik– Kernaufgabe des DEUVET

Messen

Nachwuchs für Clubs und Gewerbe

Kommunikation

Ausblick in die Zukunft



Verbindliche Vorbestellungen an: info@deuvet.de oder clubbetreuung@deuvet.de

Präsentation und Auslieferung: voraussichtlich im September 2026
auf der Techno Classica Salon in Dortmund



Hiermit bestellen wir Exemplare des DEUVET-Jubiläumsbuches „Mobile Vergangenheit mit Zukunft“
zum Subskriptionspreis von 17 Euro pro Stück.

Club

Name

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift



Fahrzeugzulassungen (FZ)

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Herstellern und Typen

Stand: 1. Januar 2025

FZ 6

Typklasse				Bestand 2024	Bestand 2025
0600	VOLKSWAGEN-VW	405	VW K 70	98	94
0600	VOLKSWAGEN-VW	406	VW K 70,L	133	138
0600	VOLKSWAGEN-VW	436	VW K 70 S,LS	22	23
				253	255

Außerbetrieb gesetzte Fahrzeuge sind nicht enthalten, Fahrzeuge mit Saisonkennzeichen dagegen schon.

Aus der **SCHWEIZ** erfährt die Redaktion über <https://typenscheine.ch> den nicht mehr ganz so frischen Datenupdate vom **27.11.2024**.

Bei diesem Auszug aus über 245.000 eidgenössischen Typengenehmigungen und Typenschein-Informationen interessiert nebenbei, was genau die letzten Spalte (Inaktive) der Tabelle aussagt.

Typen-scheinnr.	Version	Treibstoff	Kw	Ccm	Aktiv	Inaktive
085248	75 PS	Benzin	55,15	1605		93
085229	75 PS	Benzin	55,15	1605		464
085249	90 PS	Benzin	66,20	1605	2	1883
085230	90 PS	Benzin	66,20	1605	4	4351
085253	100 PS	Benzin	73,50	1807	1	1287

ÖSTERREICH fordert auf der Internetseite <https://de.statista.com> für den Einblick in seine Statistik über die noch im Bundesgebiet der Rebublik Österreich aufrecht zum Verkehr zugelassenen Kraftfahrzeuge der Type VOLKSWAGEN K 70 (Typ 48) einen läppi-schen Betrag von mindestens 149,- €.

Diesen Beitrag ist die Redaktion der K 70 POST allerdings nicht bereit für diese Informationen zu zahlen. //

Verlässliche Markt- und Konsumentendaten für jede Entscheidung

Von kostenlosen Statistiken bis hin zu vollständiger Marktabdeckung - wählen Sie das richtige Paket für Ihre Recherchebestürftnisse

Einzelkäufer & kleine Teams

Unternehmen & Konzerne

Starter

Voller Zugriff für Solo-Unternehmen, Analysten und Marketingexperten

149 € (100-€)

1000-€ Bonus

Jetzt upgraden

Personal

Expertenreports ermöglichen über Markte, Unternehmen und Trends

599 €

Jetzt upgraden

Professional

Pläne, Marktveränderungen und Prognosen für wachsende Teams

1.299 €

Jetzt upgraden



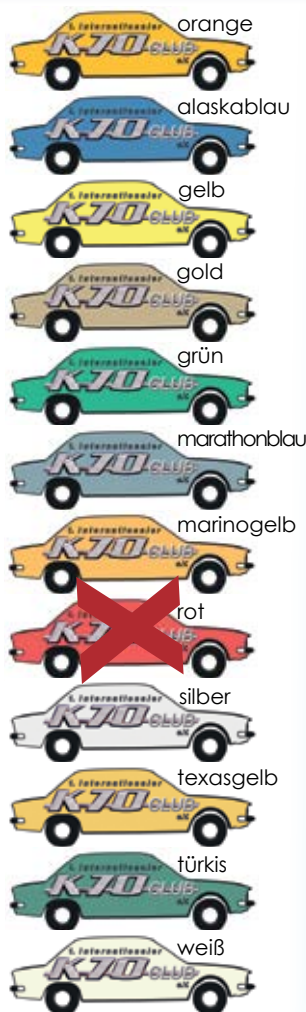


KaSi-Welt

ES SIND NOCH CLUB-PINS DA!



TEXT, FOTO UND GRAFIKEN: ANDREAS KERNKE



Mittlerweile ist es schon elf Jahre her, dass ich als 2. Vorsitzender zusammen mit meiner Frau Olivia den „KaSi-Welt Webshop“ im Internet betrieben habe.

Für die Abwicklung des Verkaufs von Merchandise Artikeln (Kalender, Aufkleber, Anstecknadeln, Polo-Shirts, Caps etc.) hätten wir damals gern Einblick in die Zahlungseingänge der Kunden auf das K 70-Konto gehabt. Der damalige 1. Vorsitzende des Club-Vorstands war zur Einrichtung dieser Möglichkeit jedoch aus unerklärlichen Gründen nicht fähig. Deshalb beendeten wir unser Engagement.

Schließlich übergab ich die unverkauften Merchandise Artikel an den Amtsnachfolger des 1. Vorsitzenden des Vorstands, Ralf Knispel, der die Sachen freundlicherweise in Verwahrung nahm.

In der Zwischenzeit haben auch einige neue Mitglieder in unseren Club gefunden. Vielleicht besteht ja auch unter diesen Interesse an Merchandise Artikeln - wir beginnen mal mit den Ansteckern.

Ich habe damals unser neues Clublogo zu den sogenannten Pins umgestaltet und in den typischen Farben des K 70 (siehe links) herstellen lassen. Die Pins sind also farbig emaliert.

Leider gab es nicht die Möglichkeit für Metallic-Farben - ich habe daher anhand von Verkaufsprospekten versucht, die originalen Farben so gut es ging zu „treffen“.

Die Pins in rot sind leider inzwischen vergriffen!

Interessenten melden sich bitte direkt bei Ralf Knispel unter der eMail vorstand@k70-club.de oder in der „VW K 70 Infogruppe“ bei WhatsApp.

Ein Pin ist 35mm lang, 9mm hoch und auf einem silbernen Trägermaterial. Auf der Rückseite wird er mit einem Butterfly-Verschluss befestigt.



Preis: 4,-€/Stück + Porto



SCHLACHT-WOCHENENDE AUFBESSERUNG DES TEILEPOOLS

TEXT UND FOTOS: RONALD GRUNAU

Im Februar wurde wieder ein Schrauber-Wochenende in Woltdorf durchgeführt. „HOTEL Faulhaber“ hatte seine Zimmer wieder für den Club hergerichtet und geöffnet.

So ging es bereits am Freitag los. Einer der K 70 die im Januar geborgen wurden, sollte ausgeschlachtet werden. Er wurde nochmals begutachtet, alle brauchbaren Teile sollten gerettet werden, um sie für den Teilepool zu verwenden. So begann die Schrauberei /Zerlegung bis in den Abend. Erschöpft haben wir den Tag in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Der Samstag begann mit ordentlichem Frühstück, wie man es vom „HOTEL Faulhaber“ kennt. ;-)
Die Schrauber wurden das ganze Wochenende wieder mal KÖSTLICH verpflegt. DANKE dafür. Vor der Werkstatt in Woltdorf stand plötzlich eine Palette mit einem großen Karton darauf.

stückten Werkzeugwagen liefern lassen, damit bei den Schrauber-Wochenenden nicht immer nur das Werkzeug von Andreas verschlissen wird.

Dann wurden aus dem K 70 noch der linke Kotflügel und der untere Scheibenrahmen ausgebaut,



bevor die nicht mehr verwendbaren Reste zum Abtransport auf den Trailer verladen wurde.



„Was ist das denn?“ Der Club hatte einen gut be-

Das Sterben eines K 70 – damit andere weiterleben können. Wer schwache Nerven hat... sollte die Bilder lieber nicht ansehen ;-)

//





WIE JOS SASSEN ZU SEINEM „NEUEN“ K 70 KAM

TEXT UND FOTOS: ANDREAS FAULHABER

Wie ich aus der WhatsApp-Infogruppe erfuhr, wollte Jos sich nach einem „neuen“ (anderen) K 70 umsehen. Der Rost an seinem alten Blauen (von blau war ja nicht mehr so viel zu sehen) nagte unaufhörlich und Jos verließ auch langsam das Vertrauen um den metallischen Zusammenhalt.

Ich schrieb Jos, dass ja unser Markus bei Kleinanzeigen mehrere K 70 anbot und telefonierte auch mit Markus und erkundigte mich nach dem Zustand der angebotenen Fahrzeuge. Jos legte das

Augenmerk primär auf die Karosseriesubstanz, die Technik beherrscht er ja gut, wie wir alle wissen.

Da vom 6. bis 8. Januar bei mir in Woltorf das Schrauber-/Schlachtwochenende anstand und Markus sich dazu angemeldet hatte, entschloss sich Jos ebenfalls anzureisen. Dabei konnten sich Markus und Jos schon mal etwas kennen lernen.

Am Sonntag nach dem Frühstück verließen die beiden Vechelde, um sich in Ruhe die verschiedenen Angebote von Markus in Neddenaverbergen anzusehen.



Nach Fragen von Jos, wie man ein ggf. erworbenes Fahrzeug zu ihm nach Hause bekäme, (Jos wollte es nach grober Instandsetzung auf eigener Achse überführen) bot ich ihm an, ihm das Auto auf meinem Trailer zu bringen, wir, meine Frau Ursula und ich, wollten Jos und Ellen sowieso mal besuchen, und warum dann nicht das Schöne mit dem Nützlichen verbinden.

Einige Tage später meldete sich Jos dann bei mir, er hat sich für den roten K 70 L entschieden, ehemals das Fahrzeug unseres verstorbenen langjährigen Mitgliedes Josef Wasmuth. Markus muss das Fahrzeug rollfähig machen, sodass es verladen werden kann.

Nach Rücksprachen wurde Sonntag, der 1. März für den Transport nach Holland festgelegt, am Montag haben Jos und Ellen frei und da können wir einen schönen gemeinsamen Tag verbringen und am Dienstag morgen ganz entspannt die Rückreise antreten.

Der Transport am Sonntag verlief auch wegen sehr günstiger Verkehrslage völlig entspannt, mein T3 leistete zuverlässige Dienste und gegen 16.00 Uhr erreichten wir Voorhout in der Nähe von Leiden. Es erwartete uns eine gemütliche Kaffeerunde und danach wurde das Auto abgeladen und mindestens zwei „Haubentaucher“ begutachteten den „neuen“ K 70 in Jos Garten. Wir schraubten die Zündkerzen heraus und sprühten WD 40 in die Öffnungen, denn am Montagmorgen wollten wir einen Startversuch des Motors wagen. Danach genossen wir einen gemütlichen Abend...

Nach dem Frühstück am Montagmorgen besorgte Jos einen Kanister mit Sprit und einige Schläuche (der Tank war sehr schmutzig und rostig) und die Spritversorgung wurde hergestellt, dazu eine volle Batterie und der erste Startversuch.... und Hurra, der Motor sprang nach kurzem „Orgeln“ an, er lief auch nach ganz kurzer Zeit sehr schön rund.

Nach getaner Arbeit gönnten wir uns bei Bilderbuchwetter einen schönen Spaziergang durch die Amsterdamer Waterleidingduinen bis zum Nordseestrand. Zum Wanderparkplatz fuhren wir mit seinem Blauen, so schlimm scheint es mit dem Rost doch noch nicht zu sein, er hat uns vier Personen ausgehalten!



Der Abend war wieder gemütlich und wir konnten nach der Wanderung sehr gut schlafen.

Nach dem guten Frühstück am 3. März traten wir ganz entspannt die Rückreise an und erreichten am Nachmittag wieder unsere Heimat in Vechelde. //



Jungfernfahrt mit Michael

In meiner Tiefgarage habe ich mal alle Lampen angeschaut, dass wird die Show in der Nacht!

TEXT UND FOTOS: MICHAEL GAHLERT

Heute, Samstag 11. April, war es endlich soweit. Nach monatelanger Vorfreude, nach intensivem Studium sämtlicher historischer Testberichte und Beschreibungen und der Aushändigung der Zulassungsunterlagen samt gedruckter Nummernschilder, fuhr ich mit meinem 79er Käfer Cabrio zu meinem Spezl und begnadeten Schrauber Tom Ratzek nach Moosen am Chiemsee. Die Wetterlage war als warmer und sonniger Frühlingstag vorausgesagt und die Spannung zum ersten Mal K 70 zu fahren war riesig.

Mal zu und fuhr relativ gespannt auf die Landstraße. Das Ziel: eine Shell Tankstelle vor der Autobahn in Richtung München. Der Wagen schnurrte wie eine Katze und ich war erstaunt, wie ruhig und sanft er sich fahren lässt. Das erstaunlichste für mich jedoch die Schaltung. Nix hackelig, sondern exakte Führung, sattes Klacken und keinerlei „Gerühre“, wie ich es aus der einen oder anderen Beschreibung erwartet hätte. Er federt unglaublich gut mit den neuen Stoßdämpfern und Federbeinen, Bremsen wirkungsvoll und nicht schwammig. Und dann der Ausblick auf die Armaturen und das schlichte Lenkrad, zeitlos und cool, hier hat sich einer viele Gedanken gemacht...!



Ankunft in Tom's Werkstatt mit meinem roten Käfer Cabrio, welches ich wegen Vergasereinstellungen gleich dort gelassen habe. Große Aufregung vor der allerersten Jungfernfahrt mit dem „Monte Kasi“!



An der Shell-Tanke erst einmal das gute 100er aufnehmen.

Choke gezogen, Zündschlüssel gedreht und sofort sprang er an, der sagenumworbene „Kasi“. Ich winkte Tom ein letztes

AUF JUNGFERNFAHRT MIT MICHAEL

Überhaupt dieses einzigartig luftige Gefühl, diese Helligkeit im Fahrzeug durch die großen Glasflächen, genial! Ich hatte das Seitenfenster halb herunterge-kurbelt und sachte wedelte der Fahrtwind hinein, aber erstaunlicherweise zog es nicht.

Auch eine Überraschung: an der Tankstelle angekommen, nahm ich den Literpreis für den begehrten „100er“ Kraftstoff zur Kenntnis: € 2,50.9!

Ich nahm den unglaublich massiven Tankverschluss aus Chrom ab und tankte voll.



Absolut faszinierend dieser Tankdeckel, könnte auch von einem Rolls Royce stammen.

Es roch ein bisschen nach heißer Bremse, ich merkte auch sogleich, dass der Wagen nicht mehr rollte.

Oh verflixt, dachte ich, das erste Problem: feste Bremse hinten aufgrund langer Standzeit.

Glücklicherweise war Tom noch in der Werkstatt und ging ans Telefon. Er kam sofort und konnte durch Verstellen der hinteren Trommelbremsen das Problem beheben. Seidem funktioniert es einwandfrei.



Bremse hinten fest, Tom war zum Glück noch in der Nähe und konnte mir gleich helfen.

Rechts ist auch „zu fest“ eingestellt gewesen.

Ich fuhr dann wieder zurück nach Söllhuben in das berühmte Gasthaus Hierzinger und stärkte mich erstmal, denn diese Jungfernfahrt sollte ein bisschen gefeiert werden. Ein knackfrischer Schweinsbraten und eine Halbe alkoholfrei sollten an diesem besonderen Tag drin sein.

Dann ging es in Richtung München mit einem Wagen, der sich superleicht anfühlt. Ich fuhr so zwischen 100 und 120 dahin und



Auf den ersten Schreck erst mal einen heben im legendären Wirtshaus Hirzinger in Söllhuben, Bayern „at it's best“. Es gibt ja auch etwas zu feiern....!

Überholte erstmalig ein Wohnwagengespann. Die Temperaturanzeige blieb konstant unterhalb des roten Bereichs und ich bekam mit jedem Kilometer das Gefühl, das der Wagen tatsächlich unglaublich original und jungfräulich ist mit seinen erst 76.000 Kilometern auf dem Tacho.



Auf dem Nachhauseweg nach München, mein erster Überholvorgang!



Das Lenkrad mit seinem geknüpften Lederüberzug ist so typisch für die 70er und läßt einen schmunzeln..!

Ich betrachtete während der Fahrt den alten ledernen Lenkradschutz, der um das Bakelit Lenkrad mit kleinen Druckknöpfen eingeknüpft wurde. Fühlt sich eigentlich wie ein Lederlenkrad an. Gibt es auch schon lange nicht mehr, oder doch?

AUF JUNGFERNFAHRT MIT MICHAEL

Daheim in München angekommen fuhr ich ihn gleich in die Garage, machte noch ein Foto und war sehr glücklich, denn es schien wirklich alles zu funktionieren.

Am Abend dann ging ich nochmals in die Garage und schaute ihn mir an, dieses schöne und zeitlose Design an dem es gilt, immer wieder neue kleine Details zu entdecken. Ein wieder einmal unerklärliches Phänomen, das ein K70 so wenig populär ist in der Oldie Szene, dachte ich mir und schmunzelte in mich hinein.

Am nächsten Tag nahm ich mir vor, die Scheiben zu reinigen. Ich zog den Choke und startete ihn, klaglos sprang er an und ich fuhr aus meiner Garage. Mein Wagen hat so einen tollen Geruch im Innenraum. Es riecht leicht technisch und dann nach würdevollem, alten Wagen, schwer zu beschreiben, jedenfalls ein Geruch, der zu einem so originalen Fahrzeug super passt.

An der Heckscheibe reinigte ich eine kleine Ecke, in welcher ich dann dieses geniale Abziehbild von Andreas Kernke anbrachte, das „ich nicht K 70 fahre muss, es aber gerne tue..“.



Am nächsten Tag auf der Waage im Kieswerk Ebenhoe bei München.

Als die Scheiben sauber waren, fuhr ich auf eine Waage in einem Kieswerk vor den Toren Münchens. Ich stieg aus und machte von dem vollgetankten K 70 mit der Digitalanzeige der Waage im Hintergrund ein Foto: 1100 Kilogramm zeigte diese an.

Wir schnurrten wieder heim und ich machte noch ein paar Fotos in meiner Garage von den Scheinwerfern (siehe Titelfoto), die die Nacht zum Tag machen werden!

Schon heute bin ich mir sicher, mein „Monte Kasi“ und ich, wir werden noch viel Spass miteinander haben. So ein Glück, dass dieser Wagen ab 1986 in die Sammlung des bekannten VAG Händlers Sepp Greger in München zurückgestellt wurde und nur zu Instandhaltungsarbeiten über die Jahre behende und schonend bewegt worden ist. So kann ich mich Stand 2026, 40 Jahre später, an diesem Zeitzeugen automobilgeschichtlicher Bedeutung ohne größere und größere Restaurierungsarbeiten erfreuen und mir fest vornehmen, das Auto in dieser seltenen Originalität zu bewahren. Eine alte silberne Christophorus Münze, die ich seit vielen Jahren aufbewahrt habe, prangt nun an der Aschenbecherfront, sie soll diesem Autoprojekt den nötigen Schutz und ein wenig Glück bringen. //



Michael's genialer VW Schrauber, Tom (li.)

Oldspeed-Garage

Tom Ratzek

Trac GmbH, Moosen 27, 83083 Riedering

08036-9084000

0175-2057935

trac.sports@t-online.de





DER VW K 70

Objekte im Spiegel sind näher, als sie erscheinen!





Baugruppe	Originalteil	ggf. VW-Teilnr.	Gleichteil von	Gleichteil-Nr.	Wo gekauft	Preis	Umbau/ Anpassung	Bemerkung	Tipgeber
Motor	Luftfilter 2 Version Ventilführungen und Ventildeckel	028 129 635A	UFI Neuteil	K70129635A	Autoteile Thimm	29,00 €			Thimm
	Hubkolben		NSU					Welches Modell? Von wann?	Daniel Hennigs
			Alfa						Daniel Hennigs
Zündanlage									
	Zündleitungssatz		BOSCH Neuteil		Autoteile Thimm	67,00 €			Thimm
Kühlung / Heizung									
	Kühlerschlauch oben	028 121 051A	Febi Neuteil	K70121051A	Autoteile Thimm	19,00 €			Thimm
Vergaser	Kühlwasser-Ausgleichsbehälter		Porsche						Daniel Hennigs
	Luftfilter erste Version, auswaschbar (!)	028 129 635	K&N 33-2570	Art.nr. 374039	https://www.mvh-shop.de	59,95 €			Ronny Grünau
Kraftstoffvorrat, Leitungen etc.									
	Schlauch vom Tankstutzen zum Tank		Golf 1 Cabrio						Daniel Hennigs
Getriebe / Kupplung									
	Schaltwellenlichtung, Simmerring für Schaltwelle am Getriebe hinten	085 301 227	VW Polo 86C mit 084er Getriebe	Art.Nr. 100007	autoteiledirekt.de	1,48 €			Peter Rodenberg
	Kupplungsschleife		BLUE PRINT	ADV183116	https://www.autodoc.de	36,99 €			Andreas Faulhaber
	Kupplung (Sachs)		Audi Typ 81, Typ 32/33	Sachs 005 784	www.teilando.de gleich: Erwin Weber GmbH, Hetzenhausen	82,50 €			Daniel Hennigs und Ralf Knispel
				OK68438	www.bus-ok.de	4,80 €			
Auspuff									
	Schaltstangenbuchse, im Mitteltunnel	251 711 207	VW Transporter T3, 411, 412,	711 207 251	www.wagenteile.de	4,20 €			
				12103	https://tk-carparts.de	4,34 €			
				96 ALT	www.bus-scheune.de/	6,05 €	2 Stück notwendig		Thimm
				251 711 207	www.seefaltd.de	7,95 €			
Lenkung									
	Schaltstangenbuchse, im Mitteltunnel	251 711 207	VW Transporter T3, 411, 412,	N2 204 018	www.ballic-kaeler.de	3,95 €			
				45-1275	https://raanas-shop.de	4,50 €			
Fahrwerk / Räder / Reifen									
	Lenkmanschette	481 419 111	Neuteil	K70419111	Autoteile Thimm	14,- €		nach Abschaben der Nuten am Rand	Thimm
	Plastkling am oberen Ende der Lenksäule		Golf 1						Daniel Hennigs
	Lenkrad/Lenkstockschalter/Lenkrad	ab MJ 1974	VW Käfer						Daniel Hennigs
Fahrwerk / Räder / Reifen									
	Stabilisatorbuchsensatz	481 411 041	Nachfertigung	K70411041	Autoteile Thimm	80,80 €			Thimm
	Traggelenk	481 411 053	vom Mini	K70411053	Autoteile Thimm	36,90 €	fertig angepasst		Thimm
	Antriebswellenmanschette außen	481 407 361	Audi 100 C2, 100 C3, 90, 200 und Passat 32B	K70407361	Febi Bilstein über ATP	9,19 €		Achswellenmutter, die dabei ist, passt	Thimm
	Antriebswellenmanschette innen	481 498 203C	Golf II, Opel Ascona C, Kadett D u. E, Astra F, Vectra A u. B, Calibra	08300	Autoteile				
Fahrwerk / Räder / Reifen									
	Antriebswellenmanschette innen	02871	Febi Bilstein über ATP	02871	Autoteile	8,99 €			
	Lenkmanschette		VW Transporter T 3						Daniel Hennigs
	Manschette + Spanninge Spurstangenkopf	113 415 835 A, R 113 415 835, 111 415 837, 311 405 387 A	T1, T2, Kubel, Käfer		VW, Werk 34, Hoffmann Speedster	ca. 6 €			Markus Vorrath
	Faltenbalsatz, Antriebswelle	431 498 233 C	LÖBRO	300 396	https://www.autodoc.de/	7,90 €		Achswellenmutter mit 400 Nm festziehen!	Markus Reiz
Fahrwerk / Räder / Reifen									
	Faltenbalsatz, Antriebswelle	431 498 233 C	AUTOFREN SENSIA	D8094	https://www.autodoc.de/	4,71 €		Achswellenmutter mit 400 Nm festziehen!	Markus Reiz
	Rackappen		NSU Ro 80						Daniel Hennigs

Stand 1. Mai 2026

Baugruppe	Originalteil	ggf. VW-Teilnr.	Gleichteil von	Gleichteil-Nr.	Wo gekauft	Preis	Umbau/Anpassung	Bemerkung	Tippsgeber
Karosserie / Scheiben / Dichtungen	Türdichtung v/h	481 837 911	Neuteil	K70837911	Autoteile Thimm	21,50 €	fertig zugeschnitten		Thimm
	Kofferraumdichtung	481 827 383A	Neuteil	K70827383A	Autoteile Thimm	22,90 €	fertig zugeschnitten		Thimm
	Kappe für Motorhaubenschloss	481 823 495	BMW	51211809735	BMW				Heinrich Heller
Interieur / Sitze / Verkleidungen	Kopfsützen und Polster		VW 411 / 412		berndradau27@gmail.com	135,- €			Daniel Hennigs Michael Klein
Beleuchtungsanlage	Scheinwerferersatz (Hella)		BMW 2002 + neue Klasse						Daniel Hennigs
Firmen für Instandsetzung von Teilen	Instandsetzung von Gelenkwellen und Kreuzgelenken				Firma Möller & Och, Hannover, www.moeller-och.de				Daniel Hennigs
	Instandsetzung von Bremskraftverstärkern				Firma Vogel, Dresden, keine Internetseite				Daniel Hennigs
	Motorrenteile, Motorlichtsätze				Firma Oldtimer-Motorenteile Frank Meilmann, Lubeck, www.oldtimer-motorenteile.com				Peter Rodenborg
	K 70-Türdichtungen				Firma Dopfer, Gummersbach, www.doepper-profile.de				Daniel Hennigs
	Getriebeinstandsetzung				Firma Motoren-Staab, Hamburg-Altona, www.motorenstaab.de				Daniel Hennigs
	Vergaserrestauration				Firma Manfred Schumacher, Oberhausen, www.vergasemann.de				Rene Großelaghorst

Stand 1. Mai 2026

DU WEISST AUCH VON
ERSATZTEILEN,
 DIE IN ANDEREN FAHRZEUGEN
 VERBAUT SIND, ABER AUCH BEIM
 K 70 PASSEN?

**DANN SUCHEN WIR
 DEINEN TIPP!**



**SCHREIBE UNS DEINEN TIPP
 UND GIB UNS DARÜBER SO VIELE IN-
 FORMATIONEN WIE MÖGLICH.
 (PREIS?, WO GEKAUFT?, UMBAU NÖTIG?)**

**BITTE eMAIL AN:
 k70-post@k70-club.de**

GESLAAGD OLIEBOLLENTREFFEN
IN ZUTPHEN

(8 maart 2026)

ERFOLGREICHES OLIEBOLLENTREFFEN
IN ZUTPHEN

(8. März 2026)



TEXT UND FOTOS: MICHEL LINSKENS

Vanwege gladheid en sneeuw in januari was het oliebolleentreffen verplaatst naar 8 maart. Dat heeft geen gevolgen gehad voor het plezier en de sfeer om elkaar weer te zien. Met een mooie opkomst van 15 mensen was het gezellig druk en hebben we veel met elkaar uitgewisseld. Pim en Annemarie waren helaas verhinderd, vanwege een zieke Pim. Op de dag hebben we met elkaar een mooie kaart voor de zieke geschreven. Pim en Annemarie waren blij verrast en bedankten ons voor de mooie en attente kaart. En uiteraard met de groeten aan iedereen uit Vinkeveen.

Michiel en Erica wonen in een oud huis in het hartje van Zutphen. Het voorste deel dateert van rond 1600, het achterste deel (aan een stadstuin gelegen) van 1880. De meeste aanwezigen maakten dankbaar gebruik van een korte rondleiding door deze historische woning. Onder genot van koffie, thee en uiteraard oliebollen. Het weer was prachtig, dus we hebben voor heerlijk in de tuin bij gekletst.

IJsselkade en maquette

Rond 14.30 uur was het tijd voor een korte toeristische wandeling door Zutphen. Op de IJsselkade begroeten we het standbeeld van Ida Gerhardt, een niet voor iedereen bekende dichteres uit Zutphen. Haar standbeeld staat op de kade en kijkt uit over de IJssel. We lopen door langs de oude haven en bezoeken een maquette van Zutphen in 1485. Deze maquette is door een archeoloog en een erfgoeddeskundige zeer nauwkeurig opgebouwd. Het geeft een hele goede indruk hoe Zutphen er rond 1500 uitzag, waar gewoond werd, hoe de verdedigingswerken in elkaar zaten en waar het eten voor de stad werd verbouwd. Het plaats van het huis van Erica en Michiel is ook op deze maquette terug te vinden.



Aufgrund rutschiger Bedingungen und Schnee im Januar wurde das Oliebolleentreffen auf den 8. März verschoben. Das hat das Vergnügen und die Atmosphäre, sich wiederzusehen, nicht beeinträchtigt. Mit einer schönen Besucherzahl von 15 Leuten war es angenehm voll und wir tauschten viel miteinander aus. Pim und Annemarie konnten leider wegen eines kranken Pim nicht teilnehmen. An dem Tag schrieben wir gemeinsam eine schöne Karte für die kranke Person. Pim und Annemarie waren angenehm überrascht und dankten uns für die schöne und aufmerksame Karte. Und natürlich mit Grüßen an alle aus Vinkeveen.

Michiel und Erica leben in einem alten Haus im Herzen von Zutphen. Der vordere Teil stammt aus etwa 1600, der hintere Teil (gelegen an einem Stadtgarten) aus dem Jahr 1880. Die meisten Besucher nutzten dankbar eine kurze Führung durch dieses historische Haus. Während Kaffee, Tee und natürlich Oliebollen genoss. Das Wetter war wunderschön, also unterhielten wir uns im Garten.

IJsselkade und Modell Zutphen

Gegen 14:30 Uhr war es Zeit für einen kurzen Touristenspaziergang durch Zutphen. Auf der IJsselkade begrüßen wir die Statue von Ida Gerhardt, einer Dichterin aus Zutphen, die nicht jedem bekannt ist. Ihre Statue steht am Kai und überblickt die IJssel. Wir spazieren ent-

Bleektuin

We lopen verder en betreden de tuin waar Erica als vrijwilliger meewerkt aan het onderhoud. De tuin is gelegen langs de oude stadswallen van Zutphen. Vroeger heeft dit gebied ook gediend als bleekvelden (voor het bleken en drogen van de katoenen lakens). Je vindt ze in meerdere Nederlandse steden nog terug. Naast de vele bloemen bevinden zich in de tuin ook heel oude fruitbomen van onder andere klassieke appel- en perenrassen.

Burgerzaal

Na de tuin lopen we onder de enig overgebleven toren door van de oude verdedigingswallen, de Drogenaptoren. Ooit een toren ter verdediging, later een watertoren en nu wonen er twee mensen in! Via de Zaadmarkt lopen we naar de oude Burgerzaal in de Lange Hofstraat. In de loop der eeuwen heeft de Burgerzaal (1371) dienst gedaan als vleeshuis, schepenbank (rechtbank), gevangenis en botterhal. Tegenwoordig wordt hij gebruikt voor diverse openbare gelegenheden van de gemeente Zutphen. De zaal is onderdeel van het oude stadhuis. De zaal is heel groot en heeft een prachtig dakgewelf. Indrukwekkend. Wanneer je naar de zware balkenconstructie van het dak kijkt, begrijpen waar de term „het schip van de kerk“ vandaan komt. Het is alsof je daarboven een omgekeerd schip ziet hangen.

Wijnhuistoren

En tot slot hebben we met elkaar een drankje gedronken op het terras aan de Groenmarkt onder de Wijnhuistoren. Deze toren (rond 1630 gebouwd) is een onderdeel van het Wijnhuis. Dit staat al in Zutphen sinds de veertiende eeuw. In het Wijnhuis zelf, onder de monumentale trappen, zijn nog sporen zichtbaar vanuit de tijd dat hier wijn werd gekeurd en verhandeld. De wijn kwam voornamelijk uit Duitsland en de marktmeester deed de keuring. De bouw van de toren rond 1630 was noodzakelijk, omdat Zutphen een klokkenspel wilde hebben in de stad. Het unieke van deze opbouw met klokkenspel is dat hiermee het hele ontstaan van carillons begon.

Rond 5 uur namen we afscheid en wensten elkaar een behouden vaart! We kijken nu al uit naar het volgende treffen. //



lang des alten Hafens und besuchen ein Modell von Zutphen aus dem Jahr 1485. Dieses Modell wurde sehr sorgfältig von einem Archäologen und einem Kulturerbeexperten errichtet. Es vermittelt einen sehr guten Eindruck davon, wie Zutphen um 1500 aussah, wodie Menschen lebten, wie die Verteidigungsanlagen aufgebaut wurden und wo die Nahrung für die Stadt angebaut wurde. Der Standort von Erica und Michiels Haus ist ebenfalls auf diesem Modell zu finden.

Bleichgarten

Wir gehen weiter und betreten den Garten, in dem Erica als Freiwillige bei der Wartung arbeitet. Der Garten befindet sich entlang der alten Stadtmauern von Zutphen. Früher diente dieses Gebiet auch als Bleichfelder (zum Bleichen und Trocknen der Baumwollaken). Man findet sie immer noch in mehreren niederländischen Städten. Neben den vielen Blumen enthält der Garten auch sehr alte Obstbäume klassischer Apfel- und Birnensorten, unter anderem.

Bürgerhalle

Nach dem Garten gehen wir unter dem einzigen verbliebenen Turm der alten Verteidigungsmauern, dem Drogenaptoren. Einmal ein Turm zur Verteidigung, später ein Wasserturm und jetzt wohnen zwei Personen darin! Über den Zaadmarkt gehen wir zur alten Bürgerhalle in der Lange Hofstraat. Im Laufe der Jahrhunderte diente die Bürgerhalle (1371) als Metzgerhaus, Aldermen's Bench (Gericht), Gefängnis und Butterhalle. Heutzutage wird es für verschiedene öffentliche Anlässe der Gemeinde Zutphen genutzt. Die Halle ist Teil des alten Rathauses. Die Halle ist sehr groß und hat ein wunderschönes Dachgewölbe. Beindruckend. Wenn Sie sich die schwere Balkenkonstruktion des Deckes ansehen, verstehen Sie, woher der Begriff „das Kirchenschiff“ stammt. Es ist, als würde man ein auf dem Kopf stehendes Schiff dort oben hängen sehen.

Wijnhuistoren (Turm)

Und schließlich haben wir zusammen auf der Terrasse am Groenmarkt unter dem Wijnhuistoren etwas getrunken. Dieser Turm (um 1630 erbaut) ist Teil des Wijnhauses. Dies befindet sich seit dem vierzehnten Jahrhundert in Zutphen. Im Wijnhuis selbst, unter den monumentalen Treppen, sind noch Spuren aus der Zeit sichtbar, als hier Wein inspiziert und gehandelt wurde. Der Wein stammte hauptsächlich aus Deutschland und der Marktmeister führte die Inspektion durch. Der Bau des Turms um 1630 war notwendig, da Zutphen ein Carillon in der Stadt haben wollte. Die Besonderheit dieser Konstruktion mit dem Glockenspiel ist, dass sie damit die gesamte Entstehung der Carillons einleitete.

Gegen 17 Uhr verabschiedeten wir uns und wünschten uns eine gute Reise! Wir freuen uns schon auf das nächste Treffen. //



Ein Sicherheitsauto, in dem man bei einem Aufprall mit 80 km/h unverletzt bliebe, wäre länger, wesentlich schwerer und drei- bis viermal teurer als ein heutiger Mittelklasse-Wagen.



Folgerung: Der Normalverdiener könnte das Auto nicht bezahlen. Vielleicht würde er ein Motorrad kaufen. Und: Sicherheitsautos würden zu noch riskanterem Fahren verleiten. Es gäbe also weniger Sicherheit!



Im übrigen: Schon unsere normalen Autos sind heute so konstruiert, daß sie technisch große Sicherheit bieten. Man muß sie nur vernünftig nutzen!

Es gibt beim Auto zwei Arten von technischen Sicherheits-Vorkehrungen:

die unfallvorbeugenden – damit nichts passiert



die unfallmildernden – wenn doch etwas passiert.



... man beachte das Fahrzeug!



16. März 2026
Marion & Peter
Rodenberg

Für die gemeinsame Zukunft wünschen wir euch ein Leben voller Liebe, Vertrauen und unvergesslicher Momente. Möge eure Ehe ein starkes Fundament für viele weitere Abenteuer und glückliche Jahre zu zweit sein.







VW K 70L

EZ. ?/1972

? PS

18.000 km

12.900,- €**Kontakt:**

Koskin Import Oy Ltd
 49 B Lotilantie, Valkeakoski,
 Etelä-Pirkanmaa, 37630,
 Finland
 Telefon: +358 45 6029441

Dieses Fahrzeug befindet sich altersentsprechend in gutem Zustand und ist im finnischen Museumsregister eingetragen. Der Kilometerstand beträgt 17.500 km. Beim Blick auf das Auto würden wir sagen, es hat 117.500 km, und es wäre schwer zu glauben, dass es 217.500 km gelaufen hat. Der Lack soll noch teilweise original sein. Der Innenraum ist sehr gepflegt ohne Risse, ebenso der Dachhimmel. Der aktuelle Eigentümer hat es nur in den Sommermonaten genutzt; mechanisch ist alles in Ordnung.



VERKAUF

VW K 70?

EZ. 1/1975

82.527 km

? PS

4.900,- €



Ich wollte dieses Projekt selbst verwirklichen, finde jedoch die Zeit nicht.

Auto stand 17 Jahre in einer Scheue.

Eine Roststelle ist am Unterboden, ein paar optische Mängel äußerlich vorhanden, ansonsten ist er sehr gut erhalten und vollständig.

Habe es noch nicht versucht es zu starten.
Auto nicht fahrbereit, muss also mit Anhänger abgeholt werden.

Anzeigen-ID bei Kleinanzeigen: 3373036184
66113 Saarbrücken - Malstatt



VW K 70?

EZ. ?
? PS

8.900,- €



Volkswagen K70 1.6 in ottime condizioni meccaniche ed estetiche. Interni in similpelle bianca molto belli. Non necessita di lavori particolari. Non ha ruggine.

Volkswagen K70 1.6 in hervorragendem technischen und optischen Zustand. Sehr schöne weiße Kunstlederausstattung. Keine Reparaturen erforderlich. Rostfrei.

Alessandro F bei Subito
(ID: 554688473)

<https://www.subito.it/auto/x-x-554688473.htm>

Lombardia
Como (Prov) Longone al Segrino (CO)



VERKAUF

**MAN TRIFFT SICH...
IMMER WIEDER!**

VW K 70LS

EZ. 4/1975
104.995 km
100 PS

**DIE
WANDERHURE IST WIEDER ZU HABEN!**

8.950,- €

**47269 Duisburg-Süd
Telefon: 0203/36921991**



Der Lebenslauf dieses K 70 lässt die Geschichte man-
ches Menschen blass aussehen.

Ca. 1995 Restauration und Neulackierung.
1996 „Die verfluchte Sieben“ der Zeitschrift „Oldtimer
Praxis“. Kurz darauf nimmt K 70-Liebhaber Joseph
Wasmuth in Borcheln bei Paderborn das Auto auf.
Etwas später für 10.000 D-Mark etwa 2002 nach Ver-
renberg südlich der A6 nahe Neckarsulm. Dort defek-
te Zylinderkopfdichtung, ein gerissenen Zylinderkopf.
Im Oktober 2014 plötzlich im niedersächsischen Os-
nabrück, Martin Kramer ersteigert den K 70 für knapp
5.600,- Euro bei eBay, bekommt ihn wegen Mindest-
preis 8.300,- € aber nicht. Im März 2015 bei eBay-Klein-
anzeigen - dieses Mal für 7.900, minimal 7.500,- Euro.
Die anschließende eBay-Auktion brachte jedoch
weniger als 5.000,- Euro.

Juni 2015: ein gewisser Adam Koppers aus
Leeuwarden/Niederlande bietet den K 70 für 2.300,- €
bei eBay an - äußert jedoch zwielichtige Zahlungsver-
einbarungen. Ein Deal kommt deshalb nicht zustan-
de. Einen Monat später steht der Wagen angeblich in
78166 Donaueschingen/Wolterdingen. Die angege-
bene Telefonnummer ist natürlich falsch.
Einen Monat später wieder in Osnabrück für 7.500,-€.

Danach verliert sich die Spur beim ehemaligen Club-
mitglied Willi Hiegemann im Ruhrgebiet...

Der schreibt dazu: „Ich gebe meine Sammlung ab
daher der Verkauf. Der K 70 wurde nur auf 07 gefah-
ren, Papiere gibt es komplett, er war mit H- Kennzei-
chen bis 2012 zugelassen. Bremse hängt hinten vom
Stehen und der Vergaser sollte gereinigt werden. Die
Lenkung hat Spiel. Zuletzt 60 km gefahren 2024.
Er kann, muss aber nicht weg. Kein Notverkauf!“

VERKAUF

VW K 70L

EZ. 9/1972

90 PS

7.999,- €



Diesen K 70 dürften aufmerksame Leser der K 70 POST noch aus Ausgabe 1/2025 kennen.

Im Urlaub 2024 hatte ich den Wagen in Gela/Sizilien angesehen, fotografiert und beschrieben. Damals sollte er 5.500,- € kosten. Eineinhalb Jahre später setzt nun „Central Motors“ bereits 7.999,- € für diesen K 70 an - immerhin eine Steigerung von über 45%.

Versuchen kann man's ja mal! Zumindest, wenn der Kunde ahnungslos ist!

„Vendo Volkswagen K 70L del 1972, motore 1600cc benzina, colore originale azzurro chiaro.

La K 70 fu la prima VW a trazione anteriore, e prodotta in numeri limitati: oggi un modello raro e ricercato da collezionisti.“

„Central Motors“
Giuseppe Crescimone
Telefon: +393288770384



VERKAUF

VW K 70LS

EZ. ?/1974

100 PS

? km



VB 11.000,- €



Aus Altersgründen zu verkaufen
Standort Örebro/Schweden

bekannt aus K 70 POST 4/2024 und Winter2025/2026

Eigentümer: Mats Linderöth
Telefon: 0046 70 5331399
E-Mail: mats.linderöth52@gmail.com
Sprache: Schwedisch/Englisch





Was im Internet über den VW K 70 geschrieben wird:



Jochen Hamacher

Davon hatte ich auch zwei Stück einen mit neunzig Ps und einen mit hundertfünfzehn PS da waren die Antriebswellen noch nicht geschraubt sondern geschweißt war ein geiles Auto 🙌😄

Gefällt mir Antworten



Franz Hirtl

Jochen Hamacher war ja auch ein NSU!!!

Gefällt mir Antworten



Jochen Hamacher

Franz Hirtl ja genau 🙌

Gefällt mir Antworten



Waldemar Rackisch

K70 Ein tolles Auto 🚗

Gefällt mir Antworten



Michael Kischkel

K70. Hammer Auto

Gefällt mir Antworten



Angelo Ferrarotto

K70 sollte der Mercedes und Audi der weg des technischen Fortschritt zeigen, ist aber nach relativ kurzer Zeit eingestellt.

Gefällt mir Antworten



Burkhard Stüber

Ein klasse 70

Gefällt mir Antworten



Top-Fan

Frank Pangritz

so nen k70 sieht man nicht mehr oft. tolles fahrzeug

Gefällt mir Antworten



Axel Zipelius

Der K70 sollte glaube ich den chinesischen Automarkt erobern hat aber gefloppt

Gefällt mir Antworten



Tomas Thiede

Axel Zipelius

Das übernahm dann der VW "Santana"... -

Das Modell wurde bis in die 90er Jahre in Lizenz in China produziert.

Gefällt mir Antworten